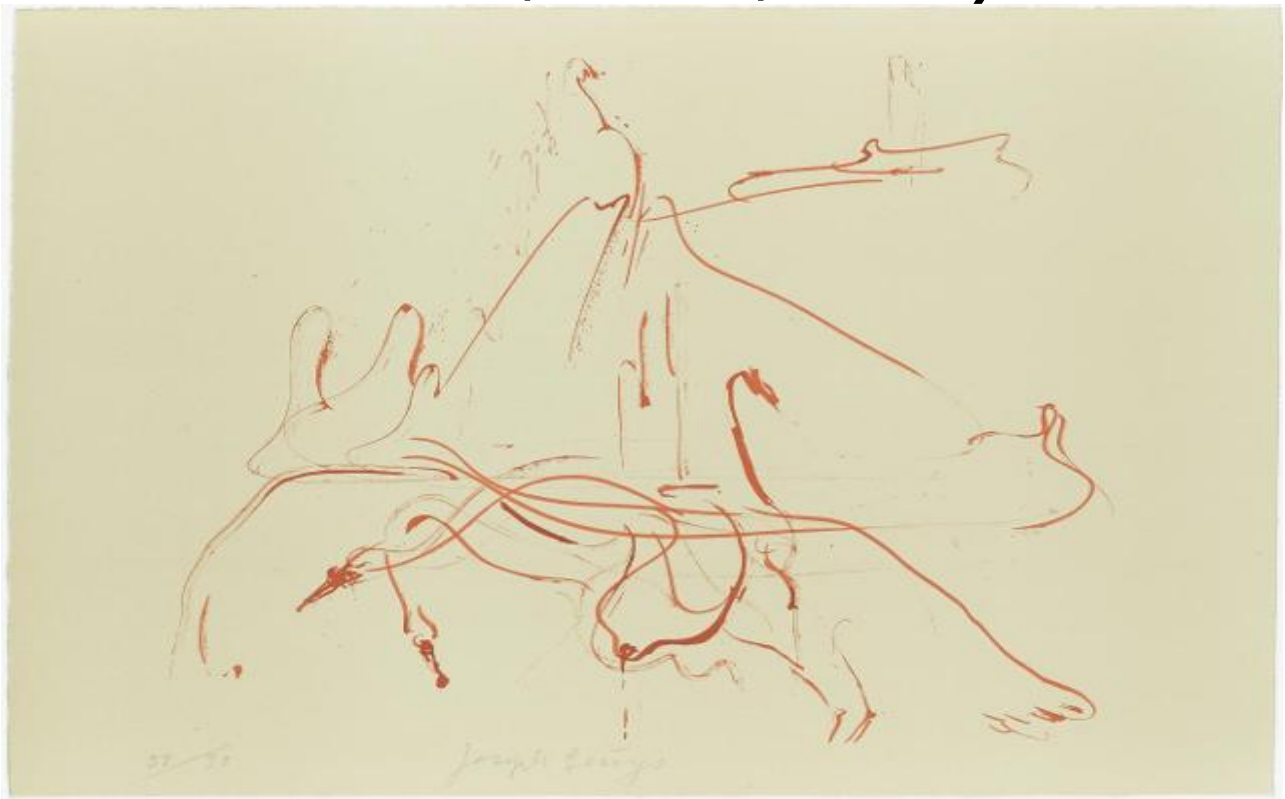


Hommage à Picasso (in: Hommage à Picasso, Serie 3, Blatt 2)



Worum es geht

Das fünfteilige Mappenwerk »Hommage à Picasso« ist 1963 als Gemeinschaftsprojekt des Propyläen Verlags Berlin (Auflage 1-45) und der Pantheon Presse Agno/Schweiz (Auflage 46-90) erschienen, in Stuttgart befindet sich Exemplar Nr. 58 (Inv. Nr. A 2011/GVL 1260-1264). Als Herausgeber fungierte Wieland Schmied, das Vorwort ist Daniel-Henry Kahnweilers »Conversations with Picasso« (22.6.1946) entnommen. 58 zeitgenössische europäische, amerikanische und asiatische Künstler mit ebenso vielen Druckgraphiken (Holzschnitte, Radierungen, Lithographien, Siebdrucke) waren daran beteiligt. Die künstlerischen Positionen zeigen die Wirkung, die das Werk Picassos, der am 8.4.1973 starb, auf ihre Arbeit hatte, einige orientieren sich an seinen Kompositionen, andere schweiften davon ab. 1974 folgte die Mappe »America's Hommage à Picasso« mit Beiträgen weiterer amerikanischer Künstler.

Titel	Hommage à Picasso (in: Hommage à Picasso, Serie 3, Blatt 2)
Inventarnummer	A 2011/GVL 1262,2
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Joseph Heinrich Beuys</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1973
Technik	Lithographie
Material	Büttenpapier (olivgrün)
Maße	Höhe: 56,00cm(Blatt) / Breite: 75,90cm(Blatt)
Urheberrecht	VG Bild-Kunst, Bonn 2021
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Mappenwerke Originalgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 2011 Freunde der Staatsgalerie Stuttgart e.V., Konrad Kohlhammer-Stiftung

Literatur

Margit Zuckriegl: Hommage à Picasso. Ein druckgraphisches
Mappenwerk zu Ehren von Pablo Picasso Ausst.-Kat. Rupertinum
Salzburg [28.2.-28.4.1991], Salzburg 1991 / Werner Haftmann und
Wieland Schmied: Hommage à Picasso, Berlin 1973

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite